

1. Es tönt ein voller Harfenklang

Brahms op 17
ed. ©2007 J. Grootes

S

Ms

A

hrn

10

S

M

A

p

Es tönt ein vol-ler Har-fen-klang, den Lieb und Seh-n-sucht schwel-len, Er
0 rin-net, Trä-nen, nur her-ab, o schla-ge Herz mit Be-ben! Es

16

S

M

A

cresc. *f* *poco a poco dim. . . .* *p*

dringt zum Her-zen tief und bang und läßt das Au-ge quel-len.
san-ken Lieb und Glück ins Grab, ver-lo-ren ist das Le-ben.

cresc. *f* *poco a poco dim. . . .* *p*

dringt zum Her-zen tief und bang und läßt das Au-ge quel-len.
san-ken Lieb und Glück ins Grab, ver-lo-ren ist das Le-ben.

cresc. *f* *poco a poco dim. . . .* *p*

dringt zum Her-zen tief und bang und läßt das Au-ge quel-len.
san-ken Lieb und Glück ins Grab, ver-lo-ren ist das Le-ben.

24

S

M

A

2. Lied von Shakespeare

Andante. dolce

S
1. Komm her - bei, komm her - bei, Tod! Und ver - senk in Cy - pres - sen den Leib.
2. Kei - ne Blum, kei - ne Blum süß sei ge - streut auf den schwärz - li - chen Sarg.

M
1. Komm her bei, komm her bei, Tod! Und ver - senk in Cy - pres - sen den Leib.
2. Kei - ne Blum, kei - ne Blum süß sei ge - streut auf den schwärz - li - chen Sarg.

A
1. Komm her bei, komm her bei, Tod! Und ver - senk in Cy - pres - sen den Leib.
2. Kei - ne Blum, kei - ne Blum süß sei ge - streut auf den schwärz - li - chen Sarg.

8
S
Lass mich frei, lass mich frei, Noth! Mich er - schlägt ein hold - se - li - ges Weib.
Kei - ne Seel, kei - ne Seel grüß mein Ge - bein, wo die Erd es ver - barg.

M
Lass mich frei, lass mich frei, Noth! Mich er - schlägt ein hold - se - li - ges Weib.
Kei - ne Seel, kei - ne Seel grüß mein Ge - bein, wo die Erd es ver - barg.

A
Lass mich frei, lass mich frei, Noth! Mich er - schlägt ein hold - se - li - ges Weib.
Kei - ne Seel, kei - ne Seel grüß mein Ge - bein, wo die Erd es ver - barg.

15
S
Mit Ros - ma - rin mein Lei - chen - hemd, Oh be - stellt es! ob
Um Ach und Weh zu wen - den ab, bergt al - lei - ne mich

M
Mit Ros - ma - rin mein Lei - chen - hemd, Oh be - stellt es! ob
Um Ach und Weh zu wen - den ab, bergt al - lei - ne mich

A
Mit Ros - ma - rin mein Lei - chen - hemd, Oh be - stellt es! ob
Um Ach und Weh zu wen - den ab, bergt al - lei - ne mich

21
S
Lieb ans Herz mir tödt - lich kommt, Treu' hält es, Treu hält es.
wo kein Treu - er wall ans Grab und wei - ne, und wei - ne

M
Lieb ans Herz mir tödt - lich kommt, Treu' hält es, Treu hält es.
wo kein Treu - er wall ans Grab und wei - ne, und wei - ne

A
Lieb ans Herz mir tödt - lich kommt, Treu' hält es, Treu hält es.
wo kein Treu - er wall ans Grab und wei - ne, und wei - ne

3. Der Gärtner

S
M
A

1. Wo - hin ich geh und schau - e, in Feld und
(2.) mei-nem Gar-ten find' ich viel Blu - men

1. Wo - hin ich geh und schau - e, in Feld und
(2.) mei-nem Gar-ten find' ich viel Blu - men

1. Wo - hin ich geh und schau - e, in Feld und
(2.) mei-nem Gar-ten find' ich viel Blu - men

S
M
A

Wald und Tal, Vom Berg hin - ab in die Au - e: viel schö - ne ho - he
schön und fein, Viel Krä - nze wohl draus wind ich und tau - send Ge - dan - ken

Wald und Tal, Vom Berg hin - ab in die Au - e: viel schö - ne ho - he
schön und fein, Viel Krä - nze wohl draus wind ich und tau - send Ge - dan - ken

Wald und Tal, Vom Berg hin - ab in die Au - e: viel schö - ne ho - he
schön und fein, Viel Krä - nze wohl draus wind ich und tau - send Ge - dan - ken

S
M
A

14 *f* *cresc.* *f* *p* *sostenuto*
Frau - e, grüß ich dich tau - send - mal, grüß ich dich tau - send - mal, grüß
bind ich Und Grü - ße mit da - rein, Und Grü - ße mit da - rein, Und

Frau - e, grüß ich dich tau - send - mal, grüß ich dich tau - send - mal,
bind ich Und Grü - ße mit da - rein, Und Grü - ße mit da - rein,

Frau - e, grüß ich dich tau - send - mal, grüß ich dich tau - send - mal,
bind ich Und Grü - ße mit da - rein, Und Grü - ße mit da - rein,

S
M
A

22 *cresc.* *a tempo* *f* **3**
ich - - - dich tau - send - mal. 2. In
Grü - - - - - Be mit da - rein. 3. Ihr

cresc. *f* **3**
grüß ich dich tau - - - - send - mal 2. In
Und Grü - ße mit - - - - da - rein, 3. Ihr

cresc. *f* **3**
grüß ich dich tau - - - - send - mal 2. In
Und Grü - ße mit - - - - da - rein, 3. Ihr

28 *p*

S (3.) darf ich kei-nen rei - chen, sie ist zu hoch und schön, die müs-sen al - le ver -
 (4.) schein wohl fro-her Din - ge, und schaf-fe auf und ab, und ob das Herz zer -

M (3.) darf ich kei-nen rei - chen, sie ist zu hoch und schön, die müs-sen al - le ver -
 (4.) schein wohl fro-her Din - ge, und schaf-fe auf und ab, und ob das Herz zer -

A (3.) darf ich kei-nen rei - chen, sie ist zu hoch und schön, die müs-sen al - le ver -
 (4.) schein wohl fro-her Din - ge, und schaf-fe auf und ab, und ob das Herz zer -

36 *cresc.* *f* *cresc.*

S blei - chen, die Lie-be nur oh - ne Glei - chen bleibt e - wig im Her - zen stehn, bleibt
 sprin - ge, ich gra-be fort und sin - ge und grab mir bald - - - - - mein Grab, und

M blei - chen, die Lie-be nur oh - ne Glei - chen bleibt e - wig im Her - zen mein stehn, bleibt
 sprin - ge, ich gra-be fort und sin - ge und grab mir bald - - - - - mein Grab, und

A blei - chen, die Lie-be nur oh - ne Glei - chen bleibt e - wig im Her - zen mein stehn. bleibt
 sprin - ge, ich gra-be fort und sin - ge und grab mir bald - - - - - mein Grab, und

44 *p* *sostenuto* *cresc.* *a tempo* *f*

S e - wig im Her - zen stehn. bleibt e - - - - - wig im Her - zen
 grab mir bald mein Grab. und grab mir bald mein

M e - wig im Her - zen stehn, bleibt e - wig im Her - - - - - zen mein
 grab mir bald mein Grab, und grab mir bald - - - - - mein

A e - wig im Her - zen stehn, bleibt e - wig im Her - - - - - zen mein
 grab mir bald mein Grab, und grab mir bald - - - - - mein

50 1. 4. Ich

S stehn. Grab. 4. Ich

M stehn, Grab, 4. Ich

A stehn, Grab, 8va 8va 4. Ich

56

S

4. Gesang aus Fingal

Andante

S

A *pp*

pp Wein' an den Fel-sen der brau-sen-den Win-de, wei-ne o Mäd-chen von I - ni - store! *p dolce* Beug *dolce*

S

A ü - ber die Wo-gen dein schö-nes Haupt, lieb - li-cher du als der Geist der Ber - ge

S *pp*

A *pp* Wenn er um Mit-tag in ei-nem Son-nen - strahl Ü-ber das Schwei-gen von Mor-ven fährt.

S *f*

A *f* Er ist ge - fal-len, dein Jüng-ling liegt da - nie-der, bleich sank er un-ter Cu - thu-lins Schwert.

S *f*

A *f* Nim-mer wird Mut dei-nen Lieb-ling mehr rei-zen, das Blut von Kö - ni-gen zu ver - gie-ßen.

49 **A**

S *p*

A *f* *p* *f* *p* Wein' an den Fel - sen der brau-sen-den

60 **B**

S *p*

A *p* Win - de, wei-ne o Mäd - chen von I - ni - sto - re!

69 **B** **a 4**

S *p espress.* *rf* *p*

A *p espress.* *rf* *p* Tre - nar, der lieb - li-che Tre-nar starb, starb!... 0 Mäd - chen von I - ni - store! Sei-ne

79

S *rf* *p* *rf*

A *rf* *p* *rf* grau-en Hun-de heu-len da - heim; Sie sehn sei-nen Geist vor - ü - ber - ziehn. Tre -

87 **a 3**

S *p* *rf* *p*

A *p* *rf* *p* - - nar, der lieb - li-che Tre-nar starb, starb!... 0 Mäd - chen von I - ni - store! Sei-ne

97

S *p*

A *p* grau - en Hun - de heu-len da-heim; Sie sehn sei-nen Geist vor - ü - ber-ziehn.

104 *mf* *rf* *pp*

S Tre - - - nar, der lieb-li-che Tre-nar starb, starb! O Mäd - - chen von I-ni- store! Sein

A *mf* *rf* *pp*

115

S Bo-gen hängt un-ge - spannt in der Hal-le, nichts, nichts regt sich auf der Hai-de der Re-he.

A

125

A

131 **C** *p*

A Wein' an den Fel-sen der brau-sen-den Win-de, wei-ne o Mäd-chen von I - ni - store!

139 *pp*

S Wein' an den Fel-sen der brau-sen-den Win-de, wei-ne o Mäd-chen von I - ni - store!

A *pp*

147 *f ten.* *p* *f ten.* *p* *rit.* **Poco più lento** *pp*

S Wein! Wein! Wein! Wein! *rit.* Wein' an den Fel - - sen der brau-sen-den

A *f ten.* *p* *f ten.* *p* *rit.* *pp*

158 *pp*

S Win - - de, wei-ne o Mäd - - chen von I - ni - sto - re!

A *pp*